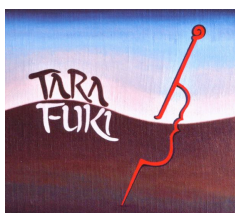




8 595026 640023



MAM 400-2
CD / PC: D

### TARA FUKI / CZ auris

World Osteuropa, Tschechien / Indiescope 2007 / Digipack

Tara Fuki sind nur schwer einem Genre zuzuordnen. Die Musik von Andrea Konstankiewicz und Dorota Barová aus Brünn ist rasant, dynamisch und reich an Ausdruckskraft. Inspiriert von der Poesie der Nacht und der Träume entführen sie mit Gesang und Cello in andere Welten. Die virtuoson Musikerinnen verstehen es, volksliedhafte Melodien zu klanglich dichten Collagen zu verfremden.

Angereichert mit verschiedenen Musikstilen, wird die meditative Traumwanderung zum Kaleidoskop einer inneren Landschaft. Seit ihrer Gründung im Jahre 2000 stießen Tara Fuki in ganz Europa und den USA auf ein äußerst positives Echo. Bereits 2001 wurde das junge Duo in seiner Heimat u. a. als „Newcomer des Jahres“ ausgezeichnet.

Nach ihrer ersten CD mit dem Titel "Piosenki do snu" (MAM 153-2 „Lieder für den Traum“) haben mit „Kapka“ (MAM 214-2 „Tropfen“) eine zweite CD eingespielt, nun folgt mit „Auris“, die Ende Oktober 07 auf der WOMEX präsentiert wurde, eine tolle dritte CD, wiederum als Digipack.

"In ihrer Musik haben sie sich durch die Poetik der Nacht und der Träume inspirieren lassen. Ebenso wie die Träume so vermag auch ihre Musik zu streicheln und zu beruhigen, aber auch weh zu tun." (Zdenek Zavodny, Dramaturg des Theaters 29 in Pardubice, Ostböhmen)

10.11. Dresden, Jazzclub Neue Tonne



4 025083 603524



Kip 6035
CD / PC: D

### WEINHÖPPEL, SUSANNE oif a sunigen wejg

Folklore Osteuropa, Jiddische Lieder / Kip Records 2007

Jiddische Lieder. Mit herber Verspieltheit und melancholischer Ironie singt und erzählt Susanne Weinhöppel (Sängerin und Harfenistin) von der zerstörten Kultur der Juden im Osten Europas. Ihre Lieder handeln von deren Lebenslust, dem Kampf, aber auch von Trauer und Sehnsucht. Menschen und ihre Träume werden in der konkretesten aller Sprachen mit zarter Ironie und einer guten Portion jüdischen Humors geschildert, zeitlos aktuelle Gefühle und Erfahrungen der jiddischen Kultur mit dem Hauptinstrument Konzertharfe, aber auch mit anderen den Text umrahmenden Instrumenten stimmig vorgetragen.

Mit Texten von Gebirtig, Manger, Rosenberg, Glik und anderen bekannten oder unbekannt Dichtern und den Melodien wird die ganz eigene Welt des Jiddischen näher gebracht.

1. di grininke kusine; 2. oj dortn, dortn; 3. mottete; 4. hungerik dajn kezele; 5. di goldene pawe; 6. far wushe bisti kezale; 7. krigsinvalid; 8. huliet, huliet, kinderlech; 9. zen brider; 10. sog nit kejnmol; 11. majn rueplaz; 12. baj mir bistu shejn; 13. sol sajn; 14. achzig er un sibezig si; 15. lorelei; 16. ejze // Gesamtlaufzeit 53:28

In dem 36seitigen Begleitheft sind alle jiddischen Texte sowie deren deutsche Übersetzungen und viele weitere Informationen enthalten.

5.11. München, Jüdisches Gemeindezentrum, 9.11. Kronberg/Taunus, 10.11. Ortenberg, 1.12. CH-Zug, 7.+8.12. CH-Wädenswil, ab 13.12. NRW